

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis

Prüfzeugnis Nr.

P 10727 / 17-486

Gegenstand:

WIDOCRYL-Detail

Verwendungszweck:

Bauwerksabdichtung zur Verwendung auf bis zu 90°
geneigten Flächen
gemäß Verwaltungsvorschrift
Technische Baubestimmungen, lfd. Nr. C 3.28

Antragsteller:

WIDOPAN Produkte GmbH
Ostereichen 3
21714 Hammah

Ausstellungsdatum:

18.08.2022
1. Verlängerung (18.08.2017)

Geltungsdauer:

17.08.2027

Aufgrund dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses ist das oben genannte Bauprodukt nach den Landesbauordnungen verwendbar.

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis umfasst 11 Seiten einschließlich
1 Anlage mit 4 Seiten

1 GEGENSTAND UND ANWENDUNGSBEREICH

1.1 Gegenstand

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis gilt für die Herstellung und Verwendung der Bauwerksabdichtung mit Flüssigkunststoffen mit der Produktbezeichnung *WIDOCRYL-Detail* der WIDOPAN Produkte GmbH als Flächenabdichtung gemäß Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen, lfd. Nr. C 3.28.

1.2 Anwendungsbereich

Das Produkt *WIDOCRYL-Detail* darf als Bauwerksabdichtung für bis zu 90° geneigte Flächen für folgende Lastfälle verwendet werden:

1. Die Abdichtung von erdberührten Bodenplatten und Außenwandflächen gegen Bodenfeuchte (Kapillarwasser, Haftwasser) und nichtstauendes Sickerwasser
2. Die Abdichtung von erdüberschütteten Deckenflächen gegen nichtdrückendes Wasser
3. Die Abdichtung von genutzten Flächen im Innen- und Außenbereich gegen nicht drückendes Wasser
4. Die Abdichtung von erdberührten Bodenplatten und Außenwandflächen gegen aufstauendes Sickerwasser und drückendes Wasser bis 3 m Wassersäule
5. Die Abdichtung von Behältern gegen von innen drückendes Wasser (Schwimmbecken, Wasserbehälter, Wasserspeicherbecken) im Innen- und Außenbereich bis zu einer Füllhöhe von 10 m (Füllwasser mit Trinkwassereigenschaften)

2 BESTIMMUNGEN FÜR DAS BAUPRODUKT

2.1 Zusammensetzung, Kennwerte und Eigenschaften

2.1.1 Zusammensetzung

Das Produkt *WIDOCRYL-Detail* ist der Gruppe *der Reaktionsharze auf Basis von Urethan modifiziertem Methylmethacrylat Harz* zuzuordnen.

Folgende Komponenten gehören zum Abdichtungssystem:

Lage / Schicht	Systemkomponente
Grundierung	WIDOCRYL-Betongrundierung PM
Abstreuerung	Quarzsand (0,3 – 0,8) mm
Abdichtung	WIDOCRYL-Detail mit Verstärkungseinlage WIDOPAN-Polyestergittervlies G165

2.1.2 Eigenschaften

Die aus *WIDOCRYL-Detail* hergestellte Bauwerksabdichtung ist für die genannten Anwendungsbereiche ausreichend:

- standfest bei Auftrag auf bis zu 90° geneigte Flächen
- alkalibeständig
- haftzugfest ($\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$) auf mineralischem Untergrund (Untergrund benennen)
- rissüberbrückend bei im Untergrund auftretenden Rissen bis 2,0 mm
- ausreichend perforationsbeständig
- regenfest nach 8 h

Das eingebaute Bauprodukt ist in Klasse $B_{\text{Roof}}(t1)$ nach EN 13501-5 eingestuft. Der Nachweis ist mit dem Klassifizierungsbericht Nr. 230006805-3 vom 12.09.2016 vom Materialprüfamt Nordrhein-Westfalen erbracht worden.

Der Nachweis der Verwendbarkeit wurde durch Prüfungen nach den Prüfgrundsätzen für Flüssigkunststoffe (PG-FLK) mit Prüfbericht-Nr. P 10727 vom 16.08.2017 des Polymer Instituts erbracht.

2.1.3 Kennwerte

Die Kennwerte des Produkts bzw. der Produktkomponenten des Flüssigkunststoffes *WIDOCRYL-Detail* sind im Anhang aufgeführt.

Die Kennwerte dienen als Bezugswerte für den Übereinstimmungsnachweis.

2.2 Herstellung, Verpackung, Transport, Lagerung und Kennzeichnung

2.2.1 Herstellung

Das Bauprodukt bzw. die Produktkomponenten werden werksmäßig hergestellt.

2.2.2 Verpackung, Transport, Lagerung

Die auf den Gebinden vermerkten Anforderungen aus anderen Rechtsbereichen wie z.B. Gefahrguttransportrecht oder Gefahrstoffrecht sind zu beachten.

Das Bauprodukt ist in geschlossenen Gebinden trocken und frostfrei zu lagern. Hinsichtlich der Mindestlagerungsdauer sind die Angaben des Herstellers zu beachten.

2.2.3 Kennzeichnung des Produkts und der Komponenten

Das Produkt ist wie folgt zu kennzeichnen:

- Produktbezeichnung
- Übereinstimmungszeichen nach ÜZVO (s. Abschnitt 4)
- Herstellungsdatum, ggf. Verfallsdatum
- Brandverhalten, Klasse $B_{\text{Roof}}(t1)$ nach EN 13501-5

Die Kennzeichnung kann auf der Verpackung oder auf den Begleitpapieren erfolgen. Die Produktkomponenten sind als zum Produkt gehörig zu kennzeichnen. Aus der Kennzeichnung muss eindeutig die Zuordnung der Einzelkomponenten zueinander hervorgehen.

2.3 Bemessung und Ausführung

- (1) Für die Ausführung gelten die entsprechenden Angaben der DIN 18195, die Sicherheitsdatenblätter und Einbauhinweise sowie die Verarbeitungsrichtlinien und Arbeitsanweisungen des Herstellers. Genauere Angaben sind der Anlage zu entnehmen.
- (2) Der Auftrag der Abdichtung hat in mindestens 2 Arbeitsgängen zu erfolgen. Es sind die in Tabelle 1 angegebenen Mindestwerte für die Gesamttrockenschichtdicke einzuhalten. Sie dürfen an keiner Stelle der Abdichtung unterschritten werden.

Tabelle 1: Mindestwerte für die Ausführung einer Abdichtung aus WIDOCRYL-Detail

Lastfall	Trockenschichtdicke ¹⁾ [mm]
Bodenfeuchte und nichtstauendes Sickerwasser	≥ 2,0
nichtdrückendes Wasser bei hoher Beanspruchung	≥ 2,0
drückendes Wasser und aufstauendes Sickerwasser	≥ 2,0
von innen drückendes Wasser	≥ 2,0

¹⁾ mit Verstärkungseinlage aus *WIDOPAN-Polyestergittervlies G165*.

- (3) Es sind nur die vom Hersteller zusammen mit dem Flüssigkunststoff für die Bauwerksabdichtung gelieferte und für die Verwendung im Abdichtungssystem bezeichnete Verstärkungseinlage *WIDOPAN-Polyestergittervlies G165* zu verwenden.
- (4) Nach der Beschichtung dürfen sich Risse im Untergrund um nicht mehr als 1,0 mm aufweiten.

3 ÜBEREINSTIMMUNGSNACHWEIS

3.1 Allgemeines

Die Bestätigung der Übereinstimmung des Bauprodukts mit den Bestimmungen dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage einer werkseigenen Produktionskontrolle und einer Erstprüfung des Bauproduktes nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgen.

3.2 Erstprüfung

Für die Durchführung der Erstprüfung hat der Hersteller des Bauproduktes eine hierfür anerkannte Prüfstelle einzuschalten.

Im Rahmen der Erstprüfung sind die Prüfungen der Kennwerte nach 2.1.3 vorzunehmen. Dabei dürfen die Prüfwerte maximal um die dort angegebenen Toleranzen von den Bezugswerten abweichen. Die Erstprüfung für das Herstellwerk kann entfallen, da die Proben für die Prüfung im Rahmen des Verwendbarkeitsnachweises aus der laufenden Produktion dieses Herstellwerks entnommen wurden.

Ändern sich die Produktionsvoraussetzungen, so ist erneut eine Erstprüfung vorzunehmen.

3.3 Werkseigene Produktionskontrolle (WPK)

Im Herstellwerk ist gemäß DIN 18200 eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen.

Im Rahmen der WPK sind bei laufender Fertigung innerhalb der in den Prüfgrundsätzen fixierten Fristen und Häufigkeiten die Prüfungen gemäß Tabelle 3 der aktuellen Prüfgrundsätze durchzuführen.

Bei der Festlegung des Prüfrhythmus' ist die Gleichmäßigkeit der Produktion sicherzustellen.

Wenn der Hersteller zugelieferte Verstärkungseinlagen und Hilfsstoffe zusammen mit dem Abdichtungsstoff vertreibt, so hat er sich von den bestimmungsgemäßen Eigenschaften der Stoffe zu überzeugen. Dies kann entweder durch die Wareneingangskontrolle des Herstellers oder durch die Vorlage eines "Werkszeugnisses 2.2" nach DIN EN 10204 des Lieferanten der Verstärkungseinlage geschehen. Maßgebend hierfür sind die unter 2.1.3 angegebenen Kennwerte und Toleranzen.

Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen, auszuwerten und mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Auf Verlangen sind sie der Prüfstelle bei Änderungen oder Verlängerungen des abP und der obersten Bauaufsichtsbehörde vorzulegen.

4 ÜBEREINSTIMMUNGSZEICHEN

Nach Vorliegen des Erstprüfberichts und der Einrichtung der WPK hat der Hersteller das Bauprodukt auf der Verpackung oder den Begleitpapieren mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü - Zeichen) nach der Übereinstimmungszeichen - Verordnung (ÜZVO) der Länder zu kennzeichnen. Aufgrund der vorangegangenen Erstprüfung des Bauproduktes und der WPK erklärt der Hersteller die Übereinstimmung mit den Anforderungen durch das Anbringen des Ü-Zeichens. Weitere Angaben erfolgen in der Kennzeichnung nach 2.2.3.

5 RECHTSGRUNDLAGE

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird gemäß § 28b der Niedersächsischen Bauordnung in der Fassung vom 09.11.2021 in Verbindung mit der Verwaltungsvorschrift des Umweltministeriums und des Wirtschaftsministeriums über technische Baubestimmungen (VV TB), in der Fassung März 2022, lfd. Nr. C 3.28, erteilt.

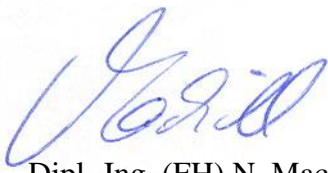
6 ALLGEMEINE HINWEISE

1. Mit diesem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis ist die Verwendbarkeit des als Gegenstand aufgeführten Bauprodukts im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
2. Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
3. Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
4. Hersteller bzw. Vertreiber des Bauproduktes haben dem Verwender des Bauproduktes Kopien des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zur Verfügung zu stellen und darauf hinzuweisen, dass das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis an der Verwendungsstelle vorliegen muss.
5. Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Polymer Instituts. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis nicht widersprechen. Übersetzungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses müssen den Hinweis „Von der erteilenden Prüfstelle nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung“ enthalten.
6. Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses können nachträglich geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern. Die Gültigkeit erlischt, sofern Änderungen in der Rezeptur oder im Systemaufbau vorgenommen werden.

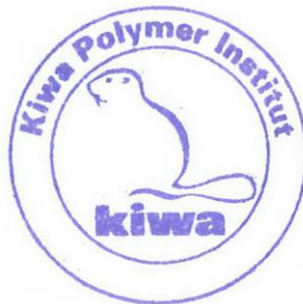
7 RECHTSBEHELFSBELEHRUNG

Gegen dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis ist Widerspruch bzw. Klage entsprechend den rechtlichen Regelungen des Landes zulässig, in dem der Antragssteller seinen Sitz hat. Im Fall eines Widerspruchsrechts ist der Widerspruch innerhalb eines Monats nach Erhalt dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses schriftlich oder zur Niederschrift bei der Kiwa GmbH, Polymer Institut, Quellenstraße 3, 65439 Flörsheim-Wicker einzulegen. Maßgeblich für die Rechtzeitigkeit des Widerspruchs ist der Zeitpunkt des Eingangs bei der Kiwa GmbH, Polymer Institut.

Flörsheim-Wicker, 18.08.2022

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "N. Machill".

Dipl.-Ing. (FH) N. Machill
Prüfstellenleiterin



Anlage

Kennwerte der Stoffe / Komponenten des Abdichtungssystems

WIDOCRYL-Betongrundierung PM		
Dichte	g/cm ³	1,024
Viskosität	mPas	180
Gehalt an nichtflüchtigen Anteilen	M.-%	98,2
Aschegehalt	M.-%	0,0
WIDOCRYL-Detail		
Dichte	g/cm ³	1,387
Viskosität	mPas	490
Gehalt an nichtflüchtigen Anteilen	M.-%	98,8
Aschegehalt	M.-%	35,8
WIDOPAN-Polyestergittervlies G165		
Flächengewicht	165 g/m ²	
Höchstzugkraft	längs: 1200 N/50 mm	
	quer: 855 N/50 mm	
Höchstzugkraftdehnung	längs: 17,4 %	
	quer: 25,1 %	

Technische Merkblätter



Produktdaten

WIDOCRYL-Betongrundierung PM

Basis

Methylmethacrylatharz

Verbrauch

400 - 500 g/m² nach Saugfähigkeit des Untergrundes

Verarbeitungs-/Topfzeit

Bei +20° Celsius ca. 15 Min.

Durchhärtezeit (Härtung mit Härter)

Bei +20° Celsius ca. 30 Min.

Verpackungseinheit

10,00 kg

Mindestverarbeitungstemperatur

-5°Celsius

Temperaturbeständigkeit

-20° Celsius bis +80° Celsius
(nach Aushärtung)

Reinigung im frischen Zustand

WIDOPAN-Reiniger

Lagerung

Bei geschlossenem Gebinde und gleichbleibender Lagertemperatur zwischen +15° und +20° Celsius bis 6 Monate verarbeitbar.

Produktinformation

WIDOCRYL- Betongrundierung PM

WIDOCRYL-Betongrundierung PM ist ein Grundierungssystem, bestehend aus einem niedrigviskosen, farblosen Reaktionsharz auf Basis Methylmethacrylat und einem Härterpulver.

Anwendung

WIDOCRYL-Betongrundierung PM ist eine Grundierung mit einer hervorragenden Haftung auf feuchtem Beton und feuchtem Estrich.

WIDOCRYL-Betongrundierung PM darf nur in ungefülltem Zustand verarbeitet werden.

Generell ist der Härungsverlauf zu testen und Haftproben zum Untergrund durchzuführen.

Oberflächenvorbereitung

Die zu grundierende Fläche muss trocken, staub-, fett- und ölfrei, sowie festhaftend und tragfähig sein.

Lose und hohlliegende Fliesen müssen entfernt werden. Metalluntergründe sind vor dem Auftragen der Grundierung korrosionsfrei durch Schleifen bzw. Strahlen vorzubereiten.

Mischung

Die benötigte Härtermenge ist temperaturabhängig. Die Dosierung ist auf dem Gebindedeckel angegeben.

Die Betongrundierung ist flächendeckend, poren- und kapillardicht als geschlossener Film aufzutragen und ist grundsätzlich mit Quarzsand der Körnung 0,3 - 0,7 mm oder 0,4 - 0,8 mm abzustreuen.

Ist dies nicht mit einem Arbeitsgang zu erreichen, muss eine zweite Grundierung erfolgen.

Bitte zusätzlich die Grundierungshinweise und technischen Informationen beachten!



Produktinformation

WIDOCRYL-Detail

Produktdaten

WIDOCRYL-Detail

Basis

Urethanmodifiziertes Methylmethacrylat-harz

Armierung

Gittergewebe G 120
Polyestergittervlies G 165
(bei Anschlüssen und Durchdringungen)

Härtung mit Härter

Regenfest nach 15 Min.
Begehbar nach 30 Min.

Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl (μ)

ca. 5.150

Farbe Grundton

Fenstergrau

Verpackungseinheit

13,00 kg

Mindestverarbeitungstemperatur

-5° Celsius

Temperaturbeständigkeit

-30° Celsius bis +80° Celsius

Reinigung im frischen Zustand

WIDOPAN-Reiniger

Lagerung

Bei geschlossenem Gebinde und gleichbleibender Lagertemperatur unter + 25° Celsius bis 6 Monate verarbeitbar.

WIDOCRYL-Detail ist das Flüssigkunststoff-Abdichtungssystem, das für die Ausführung von Anschlüssen auf Flachdächern und ähnlichen Bauteilen, Fugenlaminaten (alternativ zu WIDOPAN-FD), auch in Kombination mit Bitumen- oder Kunststoff-Dachabdichtungsbahnen, eingesetzt wird. Die Materialbasis von WIDOCRYL-Detail ist urethanmodifiziertes Methylmethacrylatharz (PMMA), das für den Anwendungsbereich Anschlussausbildung geringfügig thixotropiert ist. Als Armierung wird bei Fugenlaminaten das Polyestergittervlies G 165 verwendet. Die Armierung bestimmt die Reißfestigkeit und die Reißdehnung und sorgt für eine gleichmäßige Schichtdicke. Es wird vor Ort den Gegebenheiten des Baukörpers angepasst. So entsteht eine homogene und rissüberbrückende Abdichtung, die dauerhaft elastisch ist.

Die Überdeckung der Armierung untereinander muss mindestens 5 cm betragen. Die Überdeckung zu Fremdmaterialien ist von Fall zu Fall festzulegen, sollte aber 10 cm Breite nicht unterschreiten.

Detail-Anschlüsse und jede Art von Einbauteilen werden langzeitsicher mit dem WIDOCRYL-Detail-Flüssigkunststoffsystem eingedichtet. Mit WIDOCRYL-Topsiegel PM lässt sich das Material farblich gestalten und so den verschiedenen Umgebungen anpassen.

WIDOCRYL-Detail haftet mit den richtigen Grundierungen auf fast jedem Untergrund und die Anwendungen sind dauerhaft wasserdicht. WIDOCRYL-Detail ist UV-stabil und dadurch alterungsbeständig, Wurzelfestigkeit geprüft nach DIN EN 13948 (FLL-Richtlinie). Darüber hinaus ist WIDOCRYL-Detail beständig gegen Flugfeuer und strahlende Wärme nach DIN EN 13501-5.

Bitte zusätzlich die Grundierungshinweise und technischen Informationen beachten!



Produktinformation

Produktdaten

WIDOPAN-Polyestergittervlies G 165

Basis

Vlies aus Polyester und Polyester-Gewebe

Dichte / Spezifisches Gewicht

165 g/m²

Höchstzugkraft längs (N/5 cm)

1250

Höchstzugkraft quer (N/5 cm)

900

Dehnung längs (%)

25

Dehnung quer (%)

35

Produktdaten

WIDOPAN-Polyestergittervlies G 225

Basis

Vlies aus Polyester und Polyester-Gewebe

Dichte / Spezifisches Gewicht

225 g/m²

Höchstzugkraft längs (N/5 cm)

1250

Höchstzugkraft quer (N/5 cm)

1000

Dehnung längs (%)

25

Dehnung quer (%)

35

WIDOPAN- Polyestergittervlies G 165 und G 225

Das WIDOPAN-Polyestergittervlies wird zur Armierung einiger Abdichtungen mit den Flüssigkunststoffen WIDOPAN-FD, WIDOPAN-Plus (/Tube), WIDOPAN-PD, WIDOPUR 1K, WIDOPUR-LF 2K, WIDOCRYL-PM (nur Anschlüsse) und WIDOCRYL-Detail eingesetzt.

Mit dem speziellen WIDOPAN-Polyestergittervlies wird bei den flüssig aufgetragenen Abdichtungen die Schichtdicke reguliert und die Reißfestigkeit verbessert.

Neben den hervorragenden technischen Werten zeichnet sich das WIDOPAN-Polyestergittervlies bei der Verarbeitung durch seine schnelle und vollständige Tränkbarkeit aus und lässt sich bei Aufkantungen und Anschluss-Details passgenau anarbeiten.

Durch das eingenadelte Polyester-Gewebe lässt sich das Vlies richtungsstabil verlegen, es treten keine Längenänderungen auf und die Zuschnitte können exakt vorbereitet werden.

Liefergrößen

Rollenlänge 50 m

Breiten in cm bei G 165:10/15/20/25/30/35/50/70/105

Breiten in cm bei G 225:15/20/25/30/35/40/45/50/105

Lagerung

Unbedingt vor Feuchtigkeit schützen.

Bei ordnungsgemäßer Lagerung unbegrenzt haltbar.

Bitte zusätzlich die technischen Informationen beachten!